

Namen & Nachrichten

Namen & Nachrichten.....4

Politik

Morbi-RSA und Diagnoseverschlüsselung:
Wenn mehr Krankheit mehr Geld bedeutet 8

Aus der 44. VV der KV Berlin vom 14.05.2009:
Macht auch Kleinvieh Mist? 11

Mehr Ärzte in Deutschland:
Gibt es dennoch einen Ärztemangel? 13

Praxis & Wirtschaft

Studie zur Arztwahl:
Worauf Privatpatienten achten 16

Fortbildungskalender

Fortbildungskalender..... 17

Medizin

Japanische Enzephalitis: Wirksamer Impfschutz bei
Reisen nach Fernost 22

Innovationspreis AG Gastroenterologica: Darm-
reinigungslösung CitraFleet® ausgezeichnet 24

Kolorektales Karzinom: FOLFIRI – First-Line-Therapie
der Wahl bei mCRC 26

Pulmonal-arterielle Hypertonie: Verschenkte Zeit ist
verlorene Zeit 27

Harninkontinenz: „Gendermedizin“ – geschlechts-
spezifische Fragestellungen in der Medizin 29

Stellenmarkt/Kleinanzeigen

Stellenmarkt/Kleinanzeigen 31

Lebensart

Ausflug-Tipps: NaturTherme, Zisterzienserkloster,
Radtour 34

Impressum..... 30, 32

Von Bayer

Emselex® befreit bei Überaktiver Blase.



Am Tag und in der Nacht.

Emselex® – Effektiv, weil selektiv.

- Überzeugende Wirkung auf die gesamte Symptomatik.
- Das Kurzzeitgedächtnis bleibt gemäß Kay-Studie unbeeinflusst.²
- Die Patienten können nachts besser schlafen.³
- Sehr gute Verträglichkeit.¹
- Zwei effektive Wirkstärken:
Standard-Dosis 1 x täglich 7,5 mg
oder bei Bedarf 15 mg.



www.emselex.de

1 Haab F. et al. BJU Int (2006); 98 (5): 1025-1032

2 Kay G. et al. Eur Urol (2006); 50: 317-326 (Gemessen mit dem Gesichter-Namen-Assoziations-Test vs. Oxybutynin retard und Placebo)

3 Khullar V. J Urol (2004); 171(4) Suppl: 131 (A491)

Emselex® 7,5 mg / 15 mg Retardtabletten. Wirkstoff: Darifenacin (als Hydrobromid). Vor Verschreibung Fachinformation beachten. Zusammensetzung: Wirkstoff: 7,5 mg / 15 mg Darifenacin (als Hydrobromid). Sonstige Bestandteile: Calciumhydrogenphosphat, Hyromellose, Magnesium(stearat, palmitat), Polyethylenglykol, Titandioxid (E171) und Talkum. Emselex® 15 mg Retardtabletten zusätzlich: Eisenoxid gelb (E172) und Eisenoxid rot (E172). Anwendungsgebiete: Symptomatische Behandlung von Dranginkontinenz und/oder häufigem Wasserlassen und verstärktem Harndrang, wie es bei Patienten mit einem Syndrom der überaktiven Harnblase auftreten kann. Gegenanzeigen: Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. Hamverhaltung, Retention des Mageninhaltes. Patienten mit unbehandeltem oder nicht beherrschbarem Engwinkelglaukom, Myasthenia gravis, schwerer Leberfunktionsstörung (Child Pugh C), schwerer Collitis ulcerosa, toxischem Megakolon o. gleichzeitiger Behandlung mit starken CYP3A4-Hemmstoffen. Warnhinweise: Vorsicht bei Patienten mit autonomer Neuropathie, Hiatushernie, klinisch signifikanter Hamwegobstruktion, Risiko für Hamverhaltung, schwerer Obstipation, obstruktiven gastrointestinalen Störungen wie z. B. Pylorusstenose. Vorsicht bei Patienten mit Engwinkelglaukom. And. Ursachen f. häufiges Wasserlassen vor Behandlung abklären, bei Hamwegsinfektion geeignete antibakterielle Therapie einleiten. Vorsicht bei Patienten mit Risiko für eine verminderte gastrointestinale Motilität o. gastroösophageale Refluxerkrankung und/oder gleichzeitiger Behandlung mit Arzneimitteln, die eine Ösophagitis verursachen oder verstärken können (wie z. B. orale Bisphosphonate). Bei neurogener Ursache für die Detrusor-Überaktivität wurden Unbedenklichkeit und Wirksamkeit nicht untersucht. Nebenwirkungen: Sehr häufig: Mundtrockenheit, Obstipation. Häufig: Bauchschmerzen, Kopfschmerzen, Übelkeit, Dyspepsie, trockene Augen. Gelegentlich: Verletzung, Asthenie, Gesichtssödem, Bluthochdruck, Flatulenz, Durchfall, Ulzeration im Mund, periphere Ödeme. Aspartataminotransferase erhöht, Alaninaminotransferase erhöht, Ödeme, Schwindel, Schlaflosigkeit, abnormale Gedankengänge, Somnolenz, Dyspnoe, Rhinitis, Husten, Hautausschlag, trockene Haut, Juckreiz, Hyperhidrose, Sehstörungen, einschließlich verschwommenem Sehen, Dysgeusie, Hamverhaltung, Hamwegsinfektion, Hamwegserkrankung, Erektile Dysfunktion, Vaginitis, Blasenbeschwerden. Häufigkeit nicht bekannt: generalisierte Überempfindlichkeitsreaktionen einschließlich Angioödem. Symptome einer Gallenblasenerkrankung können durch Emselex möglicherweise maskiert werden. Verschreibungspflichtig. Novartis

Europarm Limited, Wimbleshurst
Road, Horsham, West Sussex,
RH12 5AB, Vereinigtes König-
reich. Stand der Information:
DE/5; (08/2008)



Bayer HealthCare
Bayer Vital